



Kämmerei

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.
B-7066/2019

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Finanzausschuss	25.11.2019
Stadtverordnetenversammlung	10.12.2019

Titel:

Bereitstellung außerplanmäßige Mittel für Sanierung Leichtathletikanlage

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der außerplanmäßigen Bereitstellung in Höhe von 35.000 € für die Sanierung der Leichtathletikanlage im Werner-Seelenbinder-Stadion zu.

Finanzielle Auswirkungen: [ja]

Gesamt

Produktkonto

-auszahlungen

[ja]

siehe Erläuterungen

Bestätigung Kämmerin/Abt.-Ltr. Haushalts- und Geschäftsbuchhaltung:

Bürgermeisterin

Kämmerin

AL Amt für Gebäude- und
Beteiligungsverwaltung

Erläuterung

Das Bauprojekt „Kunststofflaufbahn im Werner-Seelenbinder-Stadion“ steht kurz vor der Fertigstellung.

Erfreulicherweise stellt sich heraus, dass das Budget nicht ausgeschöpft wird. Ein Einspareffekt von ca. 60.000 € beruht im Wesentlichen auf drei Gründen:

1. Der Bodenaushub stellt sich nach der Beprobung als nur gering belastet dar und bedeutet damit günstigere Entsorgungskosten.
2. Die Entwässerung der Rundenlaufbahn wurde vereinfacht, entspricht aber dennoch den Regeln der Technik (eine beidseitige Entwässerung wird zugunsten einer am Innenrand angelegten aufgegeben).
3. Nicht mehr nutzbare Besuchertraversen aus Beton wurden entfernt. Diese Entsiegelung bewirkt eine Reduzierung der Entwässerungsanlagen.
4. Durch die Verkleinerung der Entwässerungsanlagen reduziert sich auch der Bodenaushub.

Ursprünglich war gewünscht, dass in dem im Innern der Rundenlaufbahn angelegten Halbkreis, in dem sich die Weitsprunganlage befindet, auch der vorhandene Tennenbelag durch den Kunststoffbelag ersetzt wird. Aufgrund der hohen Kosten allein für den Bau der Rundenlaufbahn wurde auf die Realisierung dieses Teilprojekts verzichtet. Noch wäre es möglich, das Vorhaben im Zuge der Gesamtbaumaßnahme für ca. 95.000 € zu realisieren. Denn eine Herstellung in späteren Jahren wäre deutlich teurer, weil die neue Kunststoffbahn im Bereich des Baufeldes in Mitleidenschaft gezogen würde und erneut eine Baustelle mitsamt der Spezialtechnik eingerichtet werden müsste - von allgemeinen Preissteigerungen einmal abgesehen.

Die Verwaltung unterstützt das Anliegen der LLG, die Gunst der Stunde jetzt zu nutzen, indem das eingesparte Budget eingesetzt wird für den Einbau eines Kunststoffbelags im Leichtathletik-Segment „Hoch- und Weitsprung“ und die noch erforderlichen 35.000 € außerplanmäßig bereitgestellt werden.

Als Deckungsquellen sollen dienen:

Auf Grund der planmäßigen Umschuldung eines Kredites zum 29.03.2019 konnten Zinsen eingespart werden, so dass 10.000 € aus dieser Position zur Verfügung gestellt werden können.

Für die Inanspruchnahme von Fördermitteln aus dem Regionalbudget sind im Haushaltsplan 2019 Eigenmittel in Höhe 53.600 € veranschlagt. Diese werden 2019 nicht benötigt, so dass aus dieser Position 25.000 € für Leichtathletikanlage verwendet werden können.

Bezeichnung der Maßnahme	Produkt	Konto	Betrag
Maßnahme WSS-Leichtathletikanlage	42418	096217/ 785300	35.000 €
Deckung aus			
Zinsen	61200	551710/ 751710	10.000 €
Regionalbudget	57110	527180/ 727180	25.000 €